

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 29

Anhang: Beilage zu Nr. 29 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

M. J. in A. Wenn Sie morgens um fünf Uhr schon mit Ihrer Arbeit beginnen, so ist es durchaus am Plage, daß Sie zum Frühstück etwas weiteres zu sich nehmen, als bloß eine Tasse Kaffee mit Brot. Sie müßten zum mindesten etwas kaltes oder Ei dazu nehmen und nach dem Frühstück eine halbe Stunde sich in recht bequemer Stellung ausruhen, um nachher neu gekräftigt Ihre Arbeit wieder zu beginnen. Wenn dann am Nachmittag Ihre Tour wieder von mittag 1 Uhr bis abends 8 Uhr dauert, so genießen Sie in der Zwischenzeit einige Schlucke kalten, schwarzen, gut gewürzten Bohnenkaffee (ohne Surrogat) und nehmen Sie nachts Kakao anstatt Bohnenkaffee. Immerhin müssen Sie danach trachten, die nach 8 Uhr dann noch zu erledigenden Hausarbeiten so viel als möglich zu vereinfachen, damit Sie doch zu einer einigermaßen genügenden Nachtruhe kommen. Ja, ja, für solche strebende und pflichtgetreue Hausmütter ist der Achtsundentag eine Ironie, aber wo ist die Mutter, die sich darüber beklagt. Ihrer weiteren Fragen wird wir gerne genügt. Der tapfere Arbeiterin unsern besondern Respekt!

Fragestellerin B. Der Mann braucht durchaus nicht unmoralisch zu sein; es genügt vollständig, daß er momentanen Einflüssen nachgibt und demnach taktlos ist, um ihn als Umgang von jungen Mädchen oder sonst leicht erregbaren Frauenspersonen ungeeignet zu machen, von der Stellung als Erziehler gar nicht zu reden. Eine menschen- und seelenkundige Frau wird in solchen Fälle ohne weiteres an das Wort denken: Führe uns nicht in Versuchung! Weder die Ehe, noch das Alter schützt den taktlosen Mann vor zu begehrenden, oft über seine und der Seinigen ganze Zukunft entscheidenden Thorheiten. Da nützen keine so gut gemeinten Vorlesungen von wohlinnender Seite, denn er macht sich solche zu Zeiten ja selber; aber es fehlt ihm die Kraft der Ueberwindung, der sittliche Ernst. Ein solch sittliches Gebrechen kann nicht anders geheilt werden, als wie die Spiel-, Trunk- oder Morphin-sucht. Der Mensch muß unter starrer Zucht gestellt, und er muß in Verhältnisse verlegt werden, wo nach dem gleichen Ziel ringende unter der vorbildlichen Anleitung einer imponierenden und hinreichenden sittlichen Kraft mit ihm streben. Eine Frau, welche mit ihrer Hände Arbeit die Familie erhalten und in geschäftlichen Konkurrenz-kämpfe sich fast aufreiben muß, kann man die Aufgabe nicht auch noch zumuten, den moralisch defekten, willensschwachen Mann zu bessern. Eine vielbeschäftigte Mutter erzieht leichter eine Schar Kinder zu brauchbaren und charaktervollen Menschen, als daß sie des Mannes fehlerhafte Neigungen und Gewohnheiten bessernd zu beeinflussen vermag, wenn er nicht seinen eigenen, festen Willen einzufügen hat. Es muß aber auch gleich gesagt werden, daß selbst des einsichtigen und besten Mannes Erziehungsfunktion an seiner Frau auch nichts ausrichten vermag, wenn sie nicht selber strebt und der Belehrung zugänglich ist.

Frau W. in A. Wenn Ihnen das Opfer zu schwer ist, Ihre eigene Tochter für so lange in andere Verhältnisse zu bringen, bis Sie selbst in die neuen Pflichten sich eingelebt haben, so ist es besser für Sie, von der Verbindung ganz abzusehen. Manche zweite Ehe würde für die Beteiligten ein schönes und dauerndes Glück in sich schließen, wenn nicht der störende Einfluß der größeren Kinder das gute Einvernehmen stetsfort im Keime er-

stickte. Und zwar sind es vorzüglich die Töchter, die durch ihr ausgeprägtes Gemütsleben und ihre meistens über große Empfindlichkeit das harmonische Zusammenleben föhren, indem sie sich den neuen Verhältnissen nicht willig und einsichtsvoll einzufügen verheben. Mit starrm erzogenen Söhnen vollzieht eine solche Veränderung sich viel leichter, sie betrachten die Sache aus einem weitem Gesichtspunkte, sie sind weniger kleinlich und empfindlich, sie anerkennen die Notwendigkeit einer bestimmten Disziplin, sehen gutmütig über kleine Unebenheiten hinweg und finden hierfür Ersatz in dem Guten, in den neuen Annehmlichkeiten, die ihnen die neuen Verhältnisse bieten. Nach unserm Dafürhalten bleiben Sie besser mit Ihrer Tochter vereint am alten, vertrauten Plage; Sie sind da weniger Seelenkämpfen ausgesetzt. Aber auch in diesem Falle sollte Ihre Tochter sich unbedingt einem bestimmten Berufe, einer ernsten, alle Kräfte absorbierenden Arbeit, widmen. Wer jahraus jahrein im engen Kreise nur seiner eigenen Person lebt, dessen Gesichtskreis, dessen Denken, Empfinden und Streben wird unmerklich eng und beschränkt, und sein unglückseliges Dasein vermag ihn nicht zu befriedigen.

An den anonymen Absender in Bern. Sie sind mit der geschmackvollen Sendung der Kollektion von Wursthäuten an eine ganz unrichtige Adresse gelangt. Sie scheinen in Ihrer wohlwollenden Entrüstung über den Inhalt der Broschüre, die durch den „Mund“ und einige andere Blätter ging, sich über die Quelle nicht richtig orientiert zu haben, obwohl sie deutlich genug lautet, wie der reproduzierte Ausschnitt Ihnen zeigt:

„Ein Beitrag zur Dienstbotenfrage. Im Briefkasten der „Schweizer Hauszeitung“ wird von einer „parfamen“ Hausfrau durch den Briefkasten gefragt, wie man aus Wursthäuten (!) eine Suppe für Dienstboten bereiten könne.“

Die „Schweizer Frauen-Zeitung“ ist nicht identisch mit der „Schweizer Hauszeitung“, welche letztere in Bellinzona erscheint, und wohin Sie Ihre Sendung hätten adressieren sollen. Wir fühlen uns zur Um-packed und Um-packing der irtümlich an unsere Adresse gelangten Zusendung um so weniger berufen, als dies eine absichtliche Beleidigung in sich schloß, und weil wir eine Unvorsichtigkeit, eine unverzeihliche Rücksichtslosigkeit darin erblickten, der eigenartigen Post und allen Korrespondenten, die sich derselben zur Beförderung ihrer schriftlichen Äußerungen bedienen, eine solche Sendung von uns ab Stapel gehen zu lassen. Die Zumutung der intimen und vielfältigen Nachbarschaft eines solch obösen Schriftstückes in einem Postfasse müßte — zumal bei dieser Temperatur — von den übrigen Korrespondenten und von der Post selbst als eine direkte Beleidigung, als eine strafbare Handlung taxiert und zurückgewiesen werden. Die Sache ist also für uns erledigt.

Hautunreinigkeiten

154] Flechten, Drüsen, Ausschläge etc. verschwinden durch eine Kur mit **Golliez' eisenhaltigem Nuss-schalensirup**. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als der Leberthran. Man ver-lange auf jeder Flasche die Marke der „2 Palmen“ und weise jede Nachahmung zurück. Preis Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murtten.**

Nachdem **Toril-Reisheftraft** vor kurzem auf den Ausstellungen in Wien und Frankfurt a. M. die höchsten Auszeichnungen erhalten, wurden diesem Pro-dukte neuerdings zwei **goldene Medaillen** zu teil, nämlich am 6. Mai 1900 auf der Ausstellung für Koch-kunst etc. in Duisburg, am 5. Juni 1900 auf der Aus-stellung für Kochkunst etc. in Gelsenkirchen.

Wer auf blendend weiße Wäsche hält, verjuche die vorzügliche und ergiebige Remy-Reishefte mit der Löwenmarke.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. **Joß. Müller**, Spezialarzt für Frauen-krankheiten, in **Birzburg**, schreibt: „Wie sehr ich mit Dr. Hommel's Gämato-gen zufrieden bin, dafür spricht wohl am besten, daß ich bereits ca. 30 Gläser nicht nur an Frauen und Mädchen, sondern auch in 2 Fällen an Männer ordiniert habe. Bei einem betraf es einen 74-jährigen Greis mit stark reduzierten Kräften, bei dem andern Fall einen 37-jährigen, durch Alkohol- und Tabak-Abusus in seinem ganzen Organismus destruierten, verheirateten Kaufmann. Erfolg bezüglich der Reor-ganisierung des Blutes und der dadurch bedingten Kräftezunahme war in allen Fällen ein auffassender.“ Depots in allen Apotheken. [1069]

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen** noch in **Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingetragtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

Wenn Sie Stickerien irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Verwendung oder zum Wiederverkauf, so bin ich dafür an der ersten Quelle. Ich führe kein Laden-geschäft und brauche deshalb weder Lokal-miete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [283]

In hochgeachteter Schweizerfamilie, seit einer Reihe von Jahren in Paris ansässig und in gesundem Vororte ein eigenes Haus mit Garten allein-bewohnend, werden über die Dauer der Welt-ausstellung einzelne gut möblierte, nach Schweizerart peinlich reinlich gehaltene Zimmer mit Frühstück ab-gegeben. Für den Besuch der Ausstellung bietet die Lage des Anwesens besondere Bequemlichkeiten. In seiner Eigenschaft als Experte der Ausstellung und als angesehener, mit den Pariser Verhältnissen im all-gemeinen und der Verhältnisse der Ausstellung im besondern durchaus vertrauter Mann, könnte den Pen-sionären mit den zweckmäßigsten Ratschlägen ge-dient werden. Diese Gelegenheit darf ganz besonders solchen Besuchern der Ausstellung warm empfohlen werden, die nach dem anstrengenden Tagestrubel einer ungestörten Nachtruhe ohne die bekannten Attribute der Großstadt bedürfen und suchen. Die Preise sind sehr bescheiden wie folgt:

Zimmer mit 2 Betten à 8 Fr. pr. Tag, à 50 Fr. pr. Woche

„1“ „5“ „à 30“

Frühstück reichlich und sorgfältig bereitet zu 1 Fr. pro Person; Bedienung und Beleuchtung 1 Fr. pro Tag. Erste Referenzen. Anfragen unter Chiffre „Paris“ übermitteln die Expedition. [329]

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Anknüpfungen muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserte, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mit-woch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visi-format beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellsuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, in-dem solche Gesuche in der Regel rasch er-ledigt werden.

Gesucht:

für eine englische Tochter mit vorzüglichen Referenzen **Vertrauensstelle** zu Kindern oder auf ein Bureau. Kenntnis der französischen Sprache. Offerten unter Chiffre 522 befördert die Exped. [522]

Kindergärtnerin gesucht

an eine kleinere Schule, bei gutem Salair. Antritt auf 1. Oktober a. c. Gute Zeug-nisse werden verlangt. Anmeldungen unter Chiffre A 525 an die Expedition dieses Blattes. [525]

Gesucht.

Ein 16-17-jähriges Mädchen findet freundliche Anleitung zur Erlernung sämtlicher Hausgeschäfte und der guten bürgerlichen Küche. Offerten unter Chiffre W 510 befördert die Expedition. [510]

Pension Sturzenegger-Brunner

820 M. ü. M. Steingacht-Reute bei Heiden 820 M. ü. M.

Bestempfohlene Erholungsstation in Privatfamilie. Herrliche Luft, prächtige Aussichtspunkte. Nahe, grosse Waldungen, schöne Spaziergänge. Vor-zügliche Verpflegung. Pensionspreis Fr. 3.50 bis 4 Fr. — Prospekt gratis und franko. (H 1609 G) [407]

Luft- u. Alpenkurort Weisstannen

1007 Meter ü. M. Station Mels Kanton St. Gallen.

Hotel & Pension „Alpenhof“.

Sehr milde und gesunde Alpenluft, stärkendes Klima. Kuh- und Ziegen-molken. Anerkannt gute Küche und Keller — offenes Bier. Freundliche, nette Zimmer. Bäder. Grosser, schattiger Garten, schönste und ruhigste Lage im Thale, am nächsten dem Fichtenwald (10 Minuten). Zahlreiche hübsche Spazier-gänge. Wasserfälle. Route von Mels hochromantisch und aussichtsreich. Fahr-post. Privatfuhrwerk. Telephone und Telegraph im Hause. Pension von 4 Fr. bis Fr. 4.50 (4 Mahlzeiten). Billige Arrangements für Familien. Ausgangspunkt für grosse Bergtouren. — Referenzen. — Prospekte gratis und franko. Höfl. empfiehlt sich

502] Der Eigentümer: **A. Tschirky.**

Privat-Pension Zai, Arosa

hält sich zur Aufnahme von Kurgästen bestens empfohlen.

459] Gute Küche. Billige Preise.

Pensionspreis 4-5 Fr.

Hotel & Pension „Frohsinn“

Weisstannen (St. Galler Oberland)

1000 Meter über Meer

empfiehlt sich bestens zur Aufnahme von Kurgästen und Touristen. Geräumige Lokalitäten; freundliche Zimmer; gute Küche; reelle Getränke; aufmerksam Bedienung; billige Pensionspreise. Prospekte und weitere Auskunft gratis.

487] Telephone. Eigentümer: **Anton Pfiffner-Bleich.**

Eine gut erzogene, charakterfeste Tochter, die Kinder zu pflegen und zu beaufsichtigen versteht, findet solche Stelle in einem guten Hause zur selbständigen Besorgung von drei Kindern. Die Be-treffende muss auch in den Handarbeiten bewandert sein, um die Kleider und Linge der Kinder in stand zu halten. Der Eintritt hätte baldmöglichst zu ge-sehen, und zwar ist der Aufenthalt bis im Herbst in der Schweiz und nachher im eigenen Kurabstammement in Deutsch-land. Vollständiger Familienanschluss. Offerten unter 520 befördert die Expe-dition. [520]

Modes.

Eine deutsch und französisch sprechende **Modistin** sucht Jahresstelle auf kom-mende Saison. Offerten an **Orell Füssli, Ammonen, Chur.** (OF 863 Ch) [512]

In einem Luftkurort Graubündens fündenerholungsbedürftiger oder kranker junge Töchter im Hause eines Arztes gute Aufnahme und Verpflegung. Ebenso geeignet wäre der Aufenthalt für junge Mädchen von zarter Gesundheit, die für längere Zeit Bergluft atmen sollen; denn es stünde solchen nicht nur ärztliche Auf-sicht und Pflege zur Seite, sondern es wäre ihnen Gelegenheit zur völligen Aus-bildung geboten: Musikunterricht, Unter-richt in beliebigen wissenschaftlichen Fä-chern, sowie in der Haushaltungskunde und im Kochen. Anfragen unter Chiffre A 189 werden durch die Expedition ver-mittelt und eingehend beantwortet. [FV189]

Eine tüchtige **Modistin** hätte günstige Gelegenheit, in industrieller, sehr gesunder, schöner Gegend ein gangbares **Modegeschäft** zu übernehmen. Anfragen unter Chiffre T 495 befördert die Ex-pedition. [495]

Man sucht in eine **Musikalienhandlung** eine intelligente, junge Tochter mit durchaus zuverlässigem Charakter und angenehmen Umgangsformen, **musikalisch** veranlagt und womöglich vorgebildet. Nur solche, die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen ihre Offerte unter Angabe ihrer Verhältnisse und bisherigen Tätigkeit, sowie der ungefähren Gehaltsansprüche unter Chiffre „Melodie“ 507 an die Expedition dieses Blattes zur Beförderung einsenden. [507]

Eine ältere, zuverlässige Witwe sucht leichte Stelle als Haushälterin oder in eine Anstalt auf einen Vertrauensposten. Der Eintritt kann sofort geschehen. Gef. Offerten unter Chiffre V 511 befördert die Expedition. [511]

Jeune demoiselle d'honorable famille tessinoise, **cherche place** dans une bonne famille ou pension, où elle puisse apprendre à faire la cuisine, repasser et en même temps se familiariser avec la langue.

Offres avec conditions aux initiales F 2326 O à Haasenstein & Vogler à Lugano. [524]

Zum Verkauf

aus Gesundheitsrücksichten ein gangbares **Tapisserie-Geschäft**. Einzig am Ort. Gef. Offerten unter Chiffre Tapisserie 515 befördert die Exped. [515]

Institut für Stellenvermittlung.

Die Genossenschaft Union in Derendingen vermittelt stetsfort Stellen in jeder Art bei kleinen Gebühren. Aller Gewinn kommt statutarisch armen Stellenlosen zu gut, deshalb das Institut zur regen Benützung allseitig empfohlen wird. Gute Verbindungen. Stets Retourmarke beifügen. [478]

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Bittchen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499]

Max Sulzberger, Horn a. B.

GALACTINA Kindermehl.



Erhältlich in Apotheken, Droguerien etc. [493]

Hemden - Einsätze

in
Leinen und Piqué
in grosser Auswahl
und
Neuheiten in farbigen
Hemden-Stoffen
empfiehlt bestens [178]

E. Senn - Vnichard
Neugasse 48, I. Stock
ST. GALLEN.

Praktisches Töchter-Institut u. Pension

Renens sur Roche près Lausanne

kann auf den Herbst wieder 2 Töchter aufnehmen. Beste Referenzen aus allen Teilen der Schweiz. [513]

Ecole supérieure des Demoiselles

de Neuchâtel.

Cours de vacances de français
du 25 Juillet au 23 Août.

2 heures de leçons par jour le matin.

Grammaire — Orthographe — Conversation — Traduction, etc. Visite des Musées de la Ville. — Suivant les circonstances, excursions dans les environs de la ville, 1 fois par semaine.

Les inscriptions sont reçues dès ce jour et le mercredi 25 juillet à 8 h. du matin, par le Directeur de l'Ecole qui donnera tous les renseignements complémentaires. [491]

(H 3:44 N)

Dr. J. Paris.



[2271]

Lausanne

Villa „ERICA“.

Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. Adresse: **Mte Künzli**. [492]

„Practikus“ - Pellerinenmantel . . .	Fr. 18. —
„Famos“ - Pellerinenmantel . . .	25. —
„Export“ - Herrenanzug . . .	35. —
„Bavaria“ - Herrenanzug . . .	40. —
„Adler“ - Herrenanzug . . .	46. —
„Wotan“ - Herren-Anzug . . .	56. —

nach Mass franco ins Haus.

Massanleitung, Stoffmuster und illustrierter Preis-Courant franco.

Hermann Scherrer, St. Gallen

449]

Specialhaus für Herrenbekleidung.

Keine Reisenden
Keine Agenten
Keine Ablagen
Nur direkt an Private

Hotel u. Pension du Mont-blanc

Morges b. Lausanne.

Prächtige Aussicht auf See und Gebirge. Schattiger Garten. Gute Küche. Pension von 4-5 Fr., je nach Lage der Zimmer. [438]
Guggisberg, Eigentümer.

Frauen und Töchter

die an Trunksucht leiden, finden freundliche Aufnahme in der

Trinkerinnenheilstätte Blumenau
Steg, Tössthal (Kt. Zürich).

S. Diener, Hausvater
Hausarzt: Herr Dr. C. Spörri.

Conservengläser

Einzelverschlüsse eigenes Patent

Conservenkochtöpfe auch als gewöhnliche Kochtöpfe dienlich [519]

Handbuch üb. das Konservieren

und Einmachen von Früchten, Confitüren, Syrup etc., von Gemüsen, Pilzen, Einsalzen von Fleisch, Gemüse etc. Sterilisieren der Milch. Ausführliche, leicht fassliche Belehrung, wie sie in meinen Koch- und Conserven-Kursen gegeben wird. (H 3240 Y)

Verfasst und herausgegeben von

Alex. Buchhofer, Kursleiter.

Zu beziehen für Fr. 2.50:

Buchhofers
Musterküche und Kochherdlager
Bern

9 Kramgasse 9, Tramhalt Kreuzgasse.



PHÖNIX

ist der **beste Petrolgas-Koch-, Heiz- und Glätte-Apparat**

geringster Petrolverbrauch. Kein Docht! Kein Russ! Kein Geruch! Franko Fr. 15.50. Auskunft gratis durch

Walter Steiger
Niederurnen (Glarus). [331]

Das Baumwolltuch- und Leinentuch von Jaegg, Becker, Emenda (Glarus), liefert an Private ½-stückweise, 30-35 Meter haltend, **prima Qualitäten zu billigsten Engros-Preisen**. Man verlange vertrauensvoll von diesem **Special-Geschäft** die Muster, welche franko zu Diensten. [2610]

Unübertroffen ist bis jetzt Prof. Dr. Liebers echtes

Nervenkraft-Elizir.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigsten Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche **Katgeber**, gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots in allen Apotheken St. Gallens, der Schweiz u. Ausland. [132]

Walzenhausen

Herliche Lage, prachtvolle Aussicht auf Bodensee, Rheintal und die Alpen. — Schöne Spaziergänge in den ausgedehnten Fichten- und Tannenwäldern. Ganz in der Nähe die berühmten Aussichtspunkte mit Restaurationen:

Meldeg, Gebhardshöhe, Fromsenrütli, Rosenberg.

Stärkendes und mildes Klima, sehr empfehlenswert für Erholungsbedürftige, sowie auch für Gesunde, die einen ruhigen, angenehmen, ländlichen Aufenthalt suchen. Täglich 20malige Drahtseilbahnverbindung mit Rheineck (romantische Fahrt). Empfehlenswerte und nähere Auskunft gebende Hotels sind folgende:

Pensionspreis inklusive Zimmer:			
Rheinburg	Fr. 6-8 1/2	Löwen Dorf	Fr. 3 1/2-4 1/2
Hirschen	„ 5-6	Falken	„ 4 1/2 an
Meyer	„ 5-6	Sonne	„ 3 1/2-4 1/2
Bahnhof	„ 4-5	Linde (nächst der Meldeg)	„ 3 1/2-4 1/2

404] Prospekte gratis erhältlich durch den Verkehrsverein Walzenhausen.

Luftkurort Wolfhalden

Nt. Appenzell A.-Rh.

720 M. ü. M.

als ruhiger und angenehmer Kurort enthält mit wunderschöner Aussicht über den größten Teil des Bodensees und die umliegenden Gebirge bekannt, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche

L-Arzt Fch Spengler

412] Electro-Homöopathie, Massage, Schwedische Gymnastik.

AROSA

1850 M. ü. Meer.

Graubünden

(Station Chur)

Schweiz.

Grand Hôtel und Hôtel Hohenfels. I. R.

Tannenwaldungen, Spaziergänge. — Sport, Fischerei etc. Elektrisches Licht. — Bäder. — Pensionspreis inklusive Zimmer, elektrisches Licht und Bedienung 8 bis 11 Fr. pro Tag. (Za 2061 g) 457] Chs. Ammann.

934 m Gais 934 m

Hotel und Pension Ochsen

Mittelalpiner Kurort für Erholungsbedürftige (Verdauungsstörungen, Blutarmut, Nervosität etc.). Luft-, Milch- und Molkenkuren. Prachtvolle Aussicht ins Gebirge. Hohe, helle Lokalitäten. Grosser Saal, Garten und Halle. Billard. Bäder im Hause. Pension von Fr. 5.— an. Touristen, Passanten, Vereinen bestens empfohlen. 489

Telephon. Stallung.

W. Gally-Hörler.



Hermann Scherrer
St. Gallen: z. Kameelhof
München: Neuhauserstr. 32, am Karlsthor
Herren- und Knaben-
Bekleidung
408] Fabrikation und Versand an Private.
Illustrierte Kataloge und Muster franco

Das schweizerische Deklamatorium. 240 Oktavseiten. Urkomische und ernste Gedichte, Deklamationen, Possen, Witze, Theaterstücke. Broschiert Fr. 1.50, gebunden „ 2.—

Ernste und lustige Sinnsprüche „ 50
Das fidele Buch „ 1.—

Petrus als Kastelan an der Himmelspforte (interessante Novität). Humoristisch, aber decent geschildert „ 50

Eine Predigt in Reimen „ 20

Lustige Handwerkersprüche in Reimen „ 20

Fidele Gantanzeige „ 20

Krausi Mausi Predigt „ 20

Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose. Einfache, praktische Methode, in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch. 1 Fr., gebunden „ 1.20

Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Oktavseiten. Ein neuer Ratgeber in allen Herzensangelegenheiten, br. 75 Cts., geb. „ 1.—

Der neue Briefsteller für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Vollmachten, Verträgen etc., 260 Seiten, geb. „ 1.50

200 fröhliche Postkarten-Grüsse „ 50

Alle 12 Werke nur 5 Fr. 482

Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme durch

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

Nidel-Butter, reine, frische, zum Einsiedeln, liefert gut und billig
Otto Amstad in Beckenried (Unterwalden).
(Otto ist für die Adresse notwendig) 359

Luftkurort, 682 M. ü. M.

Kt. Appenzell, Schweiz.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.

Station Rheineck bei Rorschach.



Hausmanns Durststiller

mit diverser Fruchtgeschmack

Citronensäure-, Saccharin-

Tabletten

Brauselimonade-Bonbons

Durstlöschende 1526

Tonische Limonade

billiges, sehr erfrischendes

Tischgetränk.

!!

Zur heissen Saison:

ins Haus, für den Land-

aufenthalt, auf Touren,

Reisen etc.

Brausepulver

Feine Fruchtsirupe

(Citronen, Himbeer u. Orangen)

Citronen-Saft, -Essenz

Alcool de Menthe

Hausmann, de Rieglès, Americain

Kola-Pastillen

Englische Pfefferminz-Pastillen

Dr. Kimmigs Haemostat

Nasenblutenstillendes Mittel

Schweiz. Mediz.- und

Sanitätsgeschäft A.-G.

v. C. Fr. Hausmann

Hechtapotheker, St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der

feinsten Toilette-Seifen). 15

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

TORIL



Fleisch-Extract

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch

enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender

und zudem billiger als die Liebig'schen Ex-

trakte und in allen besseren Drogen und

Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und

Apotheken zu haben. 178

Ausstellung vom „Blauen Kreuz“ Wien, 1899: Ehrendiplom und goldene Medaille. Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extrakt, grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.



Hygiama

Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges.

Bester Ersatz für Thee und Kaffee.

Vorrätig in den Apotheken und Droguerien, sonst direkt durch

Dr. Theinhardt's Nahrungsmittel-Gesellschaft Cannstatt (Württemberg).

Preis Fr. 1.85 und 2.85. (Hy 3000)

Zur Beachtung.

Den guten Anklang, den unsere mit Olivenöl hergestellte Brillantseife gefunden hat, und um vielfachen Wünschen von Kunden entgegenzukommen, stellen wir aus dieser so guten und vorteilhaften Seife nun auch ein Seifenpulver her. Dieses Brillant-Seifenpulver enthält noch Salmiak und Terpentin, wodurch die Waschkraft desselben bedeutend erhöht und eine vorteilhafte Einwirkung und Ersparnis beim Waschen erzielt wird. Die Anwendung dieses Seifenpulvers ist eine ausserordentlich einfache und genügt ein kleiner Zusatz zum Wasser; die Wäsche wird dann beim Waschen mit Brillantseife blendend weiss und erhält einen angenehmen Geruch. Brillantseife und Seifenpulver sind in allen besseren Spezereihandlungen zu haben.

351] (H 2300 Q)

Alleinige Fabrikanten: Beck & Cie., Basel.

Weiss und crème
Vorhangstoffe Etamine
eigenes und engl. Fabrikat, in grosser Auswahl
liefert billigst das
Rideaux-Versand-Geschäft
J. B. NEF, z. Merkur, HERISAU.
Muster franko; etwaliche Angaben
der Breiten erwünscht.

167

Zag 301 G

Neu!!! Unübertrefflich!!! Neu!!! Echt amerikanisch!!!



„Reliabel“

Petrol-Gas-Herd

liefert eine richtige Gasflamme ohne Rauch, ohne Geruch, ohne Geräusch. Absolut keine Explosionsgefahr. Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Prinzip des Herdes: „Speisung der Flamme durch Sauerstoff“. Herde 1—4löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertretung: Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.

Die kluge Hausfrau wird durch einen Versuch finden, dass meine **Fleischextraktwürze** gibt u. Suppen, Saucen aus wohlschmeckend billiger ist als alle **Nervin**. Bitte, überall **Nervin** ausdrücklich zu verlangen und nicht mit der Maggi Suppenwürze zu verwechseln, die **keinen Fleischextrakt** enthält.

M. Herz, Präservenfabrik, Lachen a. Z.



Herren Bergmann & Co.
Zürich.

Nachdem ich seit längerer Zeit Ihre Lillienmilch-Seife für meinen eigenen Gebrauch stets benütze und mit derselben sehr zufrieden bin, so erlaube ich mir, es Ihnen hiemit lobend mitzuteilen. Besonders günstig wird raube, vom Wasser beschädigte Haut beeinflusst und bekommt beim Gebrauch der Seife bald ihre Geschmeidigkeit wieder.

Achtungsvoll
I. . . , 17. VI. 1897.

367]

Dr. A. S.

Gegen Fusschweiss

(auch übelriechenden), ohne denselben zu vertreiben, und

wunde Füße überhaupt für Wunden aller Art **unentbehrlich** ist die berühmte

Okic's Wörishofener Tormentill-Crème.

Dieselbe heilt auch in kürzester Zeit alle Hautunreinigkeiten, Ausschläge, Sommersprossen u. s. w. (Insektenstiche sofort) und verleiht dem Teint eine gesunde, frische Farbe.

Kein Schmerz, kein Brennen bei wunder Haut, sondern angenehme Kühlung und **auffallend rasche Heilung.**

Garantiert absolut unschädlich.

Erhältlich à Fr. 1.20 in Apotheken und Droguerien.

Generalvertreter: **F. Reinger-Bruder, Basel.**

Hautkrankheiten

jeder Art, die veraltetsten Fälle, werden äusserst rasch und gründlich mit **unschädlichen Mitteln, ohne Berufsstörung nach eigener, bewährter Methode billigst geheilt.**

Trockene und nässende Flechten, Beissen, Haarausfall, Kopfschuppen, Kopfgrind, **Krätze, Gesichtsausschläge**, Säuren, Knötchen, Schuppen, Mitesser, Gesichtsröte, Bartflechten, **Sommersprossen** und **Flecken**, Gesichtshaare, Warzen, Sprödigkeit der Haut, Frostbeulen, Krampfadern, Geschwüre, übermässige Schweissbildung, Fusschweiss, Kropf- und Drüsenleiden werden durch **brüffliche Behandlung** in kürzester Zeit radikal beseitigt. **Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor.**

2700]

Man wende sich an **O. Mück**, prakt. Arzt, in **Glarus** (Schweiz).

Alkoholfreie Weine, Bern in Meilen.

Reiner, sterilisierter Trauben-, Apfel- und Birnensaft. Das gesündeste aller Getränke, unschätzbar für Kranke. In Spezeriehandlungen u. Kaffeehallen erhältlich. Prospekte u. Preiscuranten gratis u. franko.

267]

Gesellschaft alkoholfreier Weine Bern in Meilen.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in einfachster bis feinsten Ausführung empfiehlt
Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Petrol-Gas-Schnellkochapparat „Primus“.

Grösste Ersparnis an Brennstoffmaterial erzielt man mit dem echten Primus-kocher. Niederlage und Reparaturwerkstätte in Engelburg. Nicht von mir gekaufte Primus werden gleichwohl gut repariert. — Prospekte gratis. Es empfiehlt sich achtungsvoll.

Jean Germann Engelburg bei St. Gallen.

Nichts Besseres gibt es
als eine Tasse

REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

130] Ein unvergleichliches Cacaofrühstück für Kinder, Erwachsene, Blutmarme und Magenleidende. Aerztlich allgemein empfohlen.

Nur echt: in roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30
in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

All in. Fabrikanten Müller & Bernhard, Chur, erste schweiz. Hafercacao Fabrik.

Gluten-Kakao
Suppen-Rollen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze

MAGGI

in stets vorzüglicher Qualität zu haben in allen Spezerie- und Delikatessen-Geschäften.

517



Dr. Schmidt-Achert
Keuchhustensaft (Kastanienextrakt)

seit 27 Jahren von Aerzten erprobtes Mittel gegen

Keuchhusten

auch für Erwachsene von vorzüglicher Wirkung bei Husten und Heiserkeit. Zu haben in den Apotheken und Droguerien (Fl. 1 Mark) und direkt von **F. Schmidt-Achert, Edenkoben (Pfalz).**

191

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernährt dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten



Kaysers Kindermehl



welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

Fr. Kayser, Nahrungsmittelfabrik
St. Margrethen (Kt. St. Gallen).



Berner Leinen

Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat. Jede Meterzahl. Spec. Brautausstern. Monogr.-Stickerei. Billige Preise.

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinwanderei mit elektrischem Betrieb und Handweberei
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

425

Waadtländer Bienenhonig.

Preis für 1900 **Fr. 1.60 per Kilo** (Blüten- und Tannenhonig). Porto nicht inbegriffen. Büchsen von 1, 2 und 4,5 Ki'o.

Ch. Bretagne, Bienenzüchter
Lausanne.

Bienestücke in Aubonne, Monthod und St. Livres. (H 8108 L) 514

Broderien und Vorhänge

für Ausstern in grosser Auswahl versendet **J. Engeli, Fabrikant**, 44] Speisergasse 22, St. Gallen.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

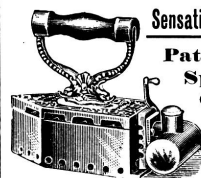
Dr. med. J. Haefiger
Ennenda.

20]

Zeugnis! Ich bezeuge hiermit, daß ich durch die Heilmethode des Herrn J. J. Bopp in Göttingen, von meinem Magenleiden vollständig geheilt worden bin. Magenkrämpfe wollen nur Besserung finden und ich schreibe an Herrn Bopp, weil er die Heilmethode so gerne bereit, jedem, auch dem Minderbemittelten, zu helfen. Anfragen werde ich gerne beantworten. 2780
Kaiser, Fabrikarbeiter, Weitingen St. Gallen.

Sensationelle Neuheit!

Patent-Spiritus-
Glätteisen



„Ideal“.

Unentbehrlich für jede Hausfrau und Glätterin.

Patente in allen Industriestaaten angemeldet. Kein übler Geruch, kein Kopfwach, daher ärztlich empfohlen. Kein Staub, keine Asche, absolut gefahrlos. Jederzeit und überall gebrauchsfertig, reinlichstes und rationellstes Glätten. Durch seine elegante Ausstattung (hochfeine Verkleidung) eine Zierde jeden Haushaltes. Spiritusverbrauch circa 5 Cts. pro Stunde. Ausführliche Prospekte mit Gebrauchsanweisung gratis und franko. (OF 2167)

W. Krüger in Heiden (Appenzell).

P. S. Reisende und Wiederverkäufer gesucht. 508